CeBIT 2009

ePA lockt Besucher

[18.03.2009] Über die verschiedenen Anwendungen des elektronischen Personalausweises (ePA) haben sich zahlreiche Besucher der CeBIT 2009 informiert. Die Tests für die multifunktionale Chipkarte sollen noch in diesem Jahr starten.

Der elektronische Personalausweis (ePA) war ein Besuchermagnet am Gemeinschaftsstand der Bundesverwaltung auf der CeBIT 2009. Das Bundesministerium des Innern hatte im Public Sector Parc gemeinsam mit 14 Mitausstellern aus Wirtschaft und Verwaltung über Aussehen und Funktionen der künftigen multifunktionalen Chipkarte informiert, darunter virtuelles Rathaus, Online Banking, Campuskarte, Kfz-Ummeldung, Flugbuchung oder De-Mail. Noch in diesem Jahr sollen laut Bundesinnenministerium die Anwendungstests des ePA beginnen. Bis zur CeBIT hätten rund 100 Dienstleister aus Wirtschaft und Verwaltung beim Beauftragten der Bundesregierung für Informationstechnik ihre Teilnahme an der Probephase angemeldet. Ziel ist es, die neuartige IT-Infrastruktur gemeinsam praktisch zu erproben, um zum 1. November 2010 zahlreiche Anwendungen zur Verfügung stellen zu können.

(rt)

Stichwörter: Messen | Kongresse, Bund, elektronischer Personalausweis (ePA), CeBIT 2009